

# Und wieder ein Ladekran von HMF ...

Entscheidend für die Anschaffung war das Gesamtpaket. Die Technik passt perfekt für den täglichen Arbeitsalltag und die Einsatzzwecke der Ing. Walter Streit Baugesellschaft m.b.H. aus Wien. Einfache Handhabung, perfektes Handling, ein Knopfdruck an der Fernbedienung genügt.

■ ■ ■ Nach jahrelangem Einsatz mit anderen Produkten entschied sich Prok. Ing. Ewald Ernst für einen Ladekran des HMF-Generalimporteurs für Österreich, Dunst Hydraulik & Ladetechnik. Maßgebend

für die Produktwahl waren das niedrige Eigengewicht, das geringe Einbaumaß und das neigungs- und beladungsabhängige Standsicherheitsystem „EVS“. Besonders die zuverlässigen Werkstätten und Vertrags-

partner sowie das mobile Kranservice von Dunst waren für das Unternehmen Baumeister Ing. Walter Streit Kaufkriterien. Infos: [www.dunst-hydraulik.com](http://www.dunst-hydraulik.com) ■



Übergabe eines HMF 1820-K3 Ladekranes: (v.l.) Karl Hochmair, Vertriebsleitung Wien, NÖ und Bgld Dunst Hydraulik & Ladetechnik; Prok. Ing. Ewald Ernst, Ing. Walter Streit Baugesellschaft m.b.H.



Detailansicht eines HMF 1820-K3 Ladekranes